

01.12.2019 BDC|Spektrum

Das Jahresprogramm 2020 der BDC|Akademie

H.-J. Meyer, W. Schröder



Mit dem Jahresprogramm 2020 heißt die Deutsche Akademie für Chirurgische Fort- und Weiterbildung alle BDC-Mitglieder herzlich willkommen und freut sich, Ihnen wieder aufs Neue ein umfassendes Angebot zur chirurgischen Fort- und Weiterbildung vorstellen zu können.

Auch dieses Jahr bleibt das grundlegende Konzept der BDC|Akademie entsprechend seiner satzungsgemäßen Aufgaben unverändert: Ein auf den chirurgischen Alltag fokussiertes, übersichtlich gegliedertes Programm für alle chirurgischen

Fachdisziplinen, welches sich an der chirurgischen Karriereleiter vom Berufseinsteiger über den Facharzt bis zum Chirurgen in Leitungsfunktion orientiert. Das Programm in seinem neuen Format wurde in 2019 von den BDC-Mitgliedern mit erfreulich guter Resonanz angenommen, sodass auch in 2020 das Design mit einem neuen Satz fotorealistischer Darstellungen beibehalten wurde. Erfolgreich fortgesetzt wurde auch die Strategie, Kooperationen mit anderen Berufsverbänden, Fachgesellschaften, Sponsoren aus der Industrie und Verlagspartnern für verschiedene Projekte einzugehen, um gemeinsam die Qualität des angebotenen Programmes weiterhin hoch zu halten.

Neue stellvertretende Leiter

Prof. Dr. med. Julia Seifert und Prof. Dr. med. Michael Paul Hahn sind neue stellvertretende wissenschaftliche Leiter der BDC|Akademie.

In diesem Jahr gab es zwei wesentliche Veränderungen in der Personalstruktur der BDC|Akademie. Um das Angebot im Gebiet der Unfallchirurgie und Orthopädie entsprechend der Mitgliederstruktur des BDC zukünftig weiter auszubauen, ist die Leitung der BDC|Akademie hier gezielt erweitert worden. Die beiden Kollegen arbeiten seit vielen Jahren in der Unfallchirurgie in leitender Position und werden über ihr umfassendes Netzwerk das Portfolio der BDC|Akademie strategisch neu ausrichten. Nach dem tragischen Ausscheiden des früheren Geschäftsführers ist diese Position in der BDC-Geschäftsstelle nun neu besetzt worden. Die jetzige Amtsinhaberin bringt durch ihre frühere Tätigkeit ebenfalls viel Expertise in die Arbeit der BDC|Akademie mit ein.



Die BDC|Akademie stellt sich vor, v. l. n. r.: Dr. phil. N. Kandinskaja, Prof. Dr. J. Seifert, Prof. Dr. M. Hahn, Dr. F. Burgdorf, B. Winkler, H. Becl
Joachimi, Prof. Dr. W. Schröder

Die Rahmenbedingungen für die Organisation und Durchführung einer chirurgisch zielgerichteten Fort- und Weiterbildung sind auch in diesem Jahr spürbar aufwändiger geworden. Das betrifft zum einen die Unterstützung der Industriepartner, die sich schwertun, die regulierenden gesetzlichen Auflagen der Compliance unter strenger Beobachtung der Öffentlichkeit zu erfüllen. Auch die Landesärztekammern, verantwortlich für die erforderlichen Zertifizierungen, tragen sicherlich ihren Teil zu dieser Entwicklung bei. Zum anderen schränkt der steigende ökonomische Druck in den Krankenhäusern die Möglichkeit ein, Referenten, Tutoren und Seminarleiter für ihre überwiegend freiwillige Tätigkeit freizustellen, obwohl das gesamte Gesundheitssystem und insbesondere viele Krankenhausträger auf eine qualifizierte Fort- und Weiterbildung angewiesen sind und hiervon nur profitieren können. Deshalb ist die BDC|Akademie auch in diesem Jahr allen Chirurginnen und Chirurgen, die an der Gestaltung und Umsetzung des Jahresprogrammes 2020 mitwirken, zu besonderem Dank verpflichtet.

Wir wünschen allen BDC-Mitgliedern viel Freude bei der Lektüre dieses Programms.

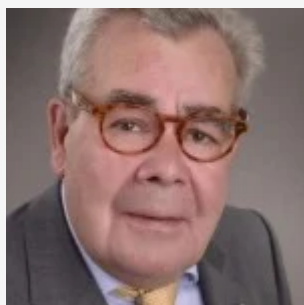
[Zum Programm](#)





Meyer HJ, Schröder W: Das Jahresprogramm 2020 der BDC/Akademie. Passion Chirurgie. 2019 Dezember, 9(12): Artikel 04_01.

Autoren des Artikels



Prof. Dr. med. Dr. h.c. Hans-Joachim Meyer

Präsident des Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V.
(BDC)
Referat Presse- &
Öffentlichkeitsarbeit/Weiterbildungskommission
Luisenstr. 58/59
10117 Berlin
[> kontaktieren](#)



Prof. Dr. med. Wolfgang Schröder

Erweiterter Vorstand des BDC/der Deutschen Akademie für
chirurgische Fort- und Weiterbildung
Leitender Oberarzt
Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Tumor- und
Transplantationschirurgie; Universitätsklinik Köln
Kerpener Str. 62
50937 Köln
[> kontaktieren](#)